

Glas in Grabdenkmalen als Verkörperung des Lichtes

Die Kombination von Glas und Stein in Grabdenkmalen ist eine wunderbare Symbolisation unseres Sein und unserer Vergänglichkeit; des "Hier und Jetzt" und der Transparenz des Glases als ein Lichtsymbol und Zeichen der Hoffnung.

Die Gläser werden individuell in Zusammenarbeit mit dem Steinmetz gefertigt und sind somit in der Regel im Gespräch des Steinmetzes mit den Hinterbliebenen erarbeitet und entworfen.

Dabei werden die Scheiben gerne als Abdeckung einer Kerze eingesetzt oder als frei eingearbeitete Scheibe die durch die Sonne zur Wirkung erweckt wird.

Selbstverständlich sind auch andere künstlerische Arbeiten aus Stein mit individuellen Applikationen aus Glas kombinierbar.

Hier finden Sie einige Steinarbeiten die in Zusammenarbeit mit **Joachim Ulsamer** www.der-steinhauer.de entstanden sind. Bei Joachim Ulsamer liegen auch die entsprechenden Entwurfs- und Copyrightrechte.

Lassen Sie sich durch uns beraten!



Steinstele mit Fusingarbeit als Abdeckung einer Kerze



Sichtschirm mit digitalem Direktbild aus Glaslamellen



Fusing-Klebearbeit in einem Wandbild



